



## DUAL STUDIEREN IM STUDIENGANG STEUERBERATUNG ODER BETRIEBSWIRTSCHAFT MIT SCHWERPUNKT STEUERN (B. A.)

### DIE HOCHSCHULE

Praxisorientiert, in kleinen Studiengruppen, bietet die Hochschule Landshut in über 50 Studiengängen Lehre und akademische Weiterbildung auf qualitativ hohem Niveau mit einer klaren Ausrichtung auf aktuelle und künftige Anforderungen des Arbeitsmarktes.

Das Team von Professoren/-innen und Lehrkräften konzentriert sich in seiner Lehrtätigkeit auf die Vermittlung fachlicher und sozialer Kompetenzen, aber auch auf die Förderung individueller Stärken.

Ausgewählte Partnerschaften zu Hochschulen rund um den Globus und zu international agierenden Unternehmen ermöglichen Erfahrungen im Auslandsstudium oder -praktikum.

### BEWERBUNG

Bitte bewerben Sie sich frühzeitig um einen Ausbildungsplatz bei Steuerkanzleien, die sich am dualen Studienprogramm beteiligen. Eine Liste mit den kooperierenden Kanzleien können Sie jederzeit bei der Zentralen Studienberatung erfragen.

Informationen zur Bewerbung um einen Studienplatz an der Hochschule Landshut sowie die Möglichkeit zur Online-Bewerbung finden Sie unter [www.haw-landshut.de](http://www.haw-landshut.de)

Die Bewerbungsfrist für das Wintersemester läuft von 22. April bis 15. Juli des jeweiligen Jahres.

### KONTAKT

ZENTRALE STUDIENBERATUNG  
[studienberatung@haw-landshut.de](mailto:studienberatung@haw-landshut.de)

ANSPRECHPARTNER „DUAL STUDIEREN IM  
STUDIENGANG BETRIEBSWIRTSCHAFT  
MIT SCHWERPUNKT STEUERN“

Prof. Dr. Thomas Zinser  
Tel. +49 (0) 871 - 506 400  
[thomas.zinser@haw-landshut.de](mailto:thomas.zinser@haw-landshut.de)

STAATLICHE BERUFSSCHULE 2 LANDSHUT  
Georg Birnkammer  
Tel. +49 (0) 871 - 973 340  
[info@bs2-landshut.de](mailto:info@bs2-landshut.de)

LANDESVERBAND DER STEUERBERATENDEN UND  
WIRTSCHAFTSPRÜFENDEN BERUFE IN BAYERN E. V.  
Steffen Jahn  
Tel. +49 (0)89 - 27 32 14-0  
[info@lswb.de](mailto:info@lswb.de)  
[www.lswb.de](http://www.lswb.de)

**HOCHSCHULE LANDSHUT**  
**Hochschule für angewandte Wissenschaften**  
Am Lurzenhof 1  
84036 Landshut  
Tel. +49 (0)871 - 506 0  
Fax +49 (0)871 - 506 506  
[info@haw-landshut.de](mailto:info@haw-landshut.de)  
[www.haw-landshut.de](http://www.haw-landshut.de)



BACHELORSTUDIENGANG

FAKULTÄT  
BETRIEBSWIRTSCHAFT

## STUDIENZIEL

Berufsausbildung oder Studium? Diese Frage beschäftigt viele Studieninteressierte vor oder nach ihrem Schulabschluss.

Bei „Dual studieren im Studiengang Betriebswirtschaft mit Schwerpunkt Steuern“ handelt es sich um ein Verbundstudium, in dem Studierende in vier statt sechs Jahren die Ausbildung zum/zur Steuerfachangestellten abschließen und gleichzeitig den Akademischen Grad Bachelor of Arts (B. A.) Betriebswirtschaft erwerben.



## VORTEILE FÜR KANZLEIEN

- Sicherstellung einer kontinuierlichen Präsenz der Studierenden parallel zum Studium
- Vorteil im Wettbewerb um besonders motivierte Mitarbeiter
- Effektive Personalentwicklung in den Kanzleien
- Sicherung von eigenem Nachwuchs
- Langfristige Bindung qualifizierter Mitarbeiter/-innen

## ALLGEMEINES ZU DEN STUDIENINHALTEN

- In den ersten vier Semestern werden die Grundlagen der Betriebswirtschaft vermittelt.
- Anerkennung der an der Berufsschule erbrachten Leistungen für die Fächer „Externes Rechnungswesen“ sowie „Grundlagen der betrieblichen Steuern“.
- Berücksichtigung der an der Berufsschule erbrachten Leistungen für das Fach „Wirtschaftsprivatrecht und Gesellschaftsrecht“.
- An der Berufsschule noch nicht vermittelte Inhalte werden in Blockveranstaltungen gelehrt.
- Im fünften und sechsten Semester sind zwei Kompetenzmodule zu wählen, die den Schwerpunkt der Ausbildung darstellen. Das Kompetenzmodul „Steuern“ ist für alle „Dual Studierenden“ verpflichtend.

## VORTEILE FÜR STUDIERENDE

- Erwerb umfangreicher theoretischer und berufspraktischer Kenntnisse
- Kontinuierliche Vergütung bereits im Studium
- Praktische Anwendung von theoretischen Lerninhalten
- Besseres Verständnis für teilweise abstrakte Studieninhalte
- Zeitliche und inhaltliche Abstimmung der Vorlesungen an der Hochschule und des Unterrichts an der Berufsschule
- Vollständige Anerkennung bzw. teilweise Berücksichtigung von an der Berufsschule erbrachten Leistungen in Grundlagenfächern
- Kompetenzmodule bauen auf den erworbenen Vorkenntnissen aus der Berufsschule auf

## ABLAUSFSHEMA

	PRAXIS	STUDIUM	SCHULISCHE AUSBILDUNG
1. JAHR	<b>Steuerkanzlei</b> 3 Tage		Berufsschule 10. Klasse: 2 Tage Förderunterricht <sup>1)</sup>
2. JAHR	<b>Steuerkanzlei</b> 1 Tag	1. Semester (Wintersemester)	Berufsschule 11. Klasse: 1 Tag Förderunterricht <sup>1)</sup>
		2. Semester (Sommersemester)	
3. JAHR	<b>Steuerkanzlei</b> 2 Tage	3. Semester (Wintersemester)	
		4. Semester (Sommersemester)	
4. JAHR	<b>Steuerkanzlei</b> 2 Tage	5. Semester (Wintersemester)	
		6. Semester (Sommersemester)	
5. JAHR	<b>Steuerkanzlei</b> 5 Tage		

Dauer: Berufsausbildungsvertrag: 2 Jahre

Dauer: Bildungsvertrag<sup>2)</sup>: 1. bis 6. Semester = 3 Jahre

Arbeitsvertrag

<sup>1)</sup> 2 Wochenstunden anstatt Religion und Deutsch; die Inhalte in Steuerlehre, Rechnungswesen und Allg. Wirtschaftslehre der 12. Klasse werden vorgezogen

<sup>2)</sup> Bei Abschluss des Bildungsvertrags kann mit dem dual Studierenden eine Mindestdauer des anschließenden Arbeitsverhältnisses vereinbart werden.